

Effektenmarkt

Berliner Effektenverkehr vom 16. Januar. Entsprechend der starken Devisensteigerung wurden Wertpapiere stark nachgefragt.

Am Kohlenkursmarkt waren schwere und leichtere Werte zu letzten Preisen angeboten. Zu leicht ermäßigten Kursen wurden Alte Haase, Admiral und Carolus Magnus zu letzten Preisen gehandelt.

Düsseldorf, 16. Dezember.

Table with columns: Steinkohlen, Braunkohlenwerke, Metallbergwerke. Lists various companies and their share prices.

Zwickau, 16. Januar

(Mitgeteilt vom Bankhaus C. Stengel.) Katastrophenhäuser. Die heutige Börse hatte auf der ganzen Linie Kursprüge aufzuweisen.

Preis gesucht werden, erklärt noch nebenbei die Höhe der gebotenen Kurse, die trotzdem nur wenig Material herauslockten.

Es notierten: Gerdorfer Stämme 155 000 bis 165 000 bez., 165 000 G., Gerdorfer Prior. I 152 000 bis 164 000 bez., 161 000 G., Gerdorfer Prior. II 181 000 G., Deutschland Gewerkschaft 220 000 bis 225 500 bez., 226 000 G., Oelzauer Kuxe 20 000 G., Glauchauer Farberer 6000 G., Sohlema Papier 55 500 bez. u. G., Vereinsbrauerei Zwickau 5550 G., Zwickauer Maschinenfabrik 6000 G. exkl. Bawag.

Halle, 16. Januar.

Table with columns: Halle, 16. Januar. Lists various goods and their prices.

Prag, 16. Januar.

Table with columns: Prag, 16. Januar. Lists various goods and their prices.

Die Hausse geht weiter. Das Geschäft nahm einen bedeutenden Umfang an, und die Käufer konnten nur zu erhöhten Preisen kommen.

Warenmarkt des Leipziger Tageblattes

Londoner Metallbericht

der Fa. Brandt's, Goldschmidt & Co. in London. Am Kupfermarkt war im verflossenen Woche nichts von besonderem Interesse zu verzeichnen.

Zeit ein wichtiger Faktor im Markt sein. Auch der Kontinent hat trotz der bestehenden Verhältnisse ziemlich gut gekauft.

vg Londoner Metalle vom 16. Januar (12.15 Uhr). Kupfer Kasse 63%, 3 Monate 64%, Zinn Kasse 180%, 3 Monate 182% (Priv.-Tel.)

Berlin, 16. Januar. Metallbörse.

Table with columns: Kupfer, Zinn, Eisen, etc. Lists prices for various metals.

Hamburg, 16. Januar.

Table with columns: Silber, Kupfer, Zinn, etc. Lists prices for various metals.

Die Verkaufsstelle Vereinigter Isolierrohrfabrikanten, G. m. b. H., in Berlin hat für die Lieferungen ab 16. Januar 1923 die Multiplikatoren für die Preise der Preisliste.

Textilien

Vom Bremer Wollmarkt, Mitte Januar. Der Markt verkehrte in der Berichtwoche in bester Haltung, so daß das an den Markt gelangende Angebot zum größten Teil aufgenommen wurde.

Vom Bremer Baumwollmarkt, Mitte Januar. Das Geschäft war in der Berichtwoche im Bremer Baumwollmarkt durch die mäßigsten Maßnahmen Frankreichs und den nennlichen Rückgang der Reichsmark beunruhigt und gestört.

leichte. Aus dem hiesigen Vorrat wird noch wesentlich unter der heutigen amerikanischen Parität angeboten. Der am 9. Januar veröffentlichte Entkörnungsbericht gibt die bis zum 31. Dezember entkörnte Menge mit 9 098 000 Ballen an.

Leder und Gummi

ch Leipziger Schuhbörse. Die vom Verein der mitteleuropäischen Schuh-Händlervereine veranstaltete Leipziger Schuhbörse war stark besucht.

Liverpool, 16. Januar. Baumwolle. Tendenz kaum stetig. Umsatz 8000 B.; Import 17 150 B. Amerikaner; Januar 15-37, Februar 15-24, März 15-15, April 15-04, Mai 14-05.

Preisbericht der Deutschen Leinwand-, R. V., Berlin, vom 15. Januar. Die Marktlage ist sehr unruhig. Geldmangel und Absatzstockung der industriellen Erzeugnisse drücken auf die Stück- und Faserpreise.

Faserflachs: Für guten und besten Schwingflachs wurden 8400-9000 A je kg gezahlt. Ein Geschäft wird zu 2800 A je kg gemeldet.

Das Nährstoffsäure hat wieder die Einkaufspreise erhöht. Die neuen Verkaufspreise, die ab 16. Januar 1923 in Kraft treten, sind: Obergarn 1000 Meter 4500 A.

Die Leipziger Produktionsbörse tendierte angesichts der fortwährenden Devisensteigerung unruhig. Die Preise stellten sich für alle Getreide, Kartoffeln und Futtermittel erheblich höher.

Die Leipziger Produktionsbörse tendierte angesichts der fortwährenden Devisensteigerung unruhig. Die Preise stellten sich für alle Getreide, Kartoffeln und Futtermittel erheblich höher.

London, 15. Januar. Gummi. Tendenz fest. Crepe loco 18 sh 4 1/2 d; Smoked loco 1 sh 4 1/2 d; per März 1 sh 4 1/2 d; April/Juni 1 sh 5 1/2 d; per Juli/September 1 sh 5 1/2 d; per Okt./Dez. 1 sh 6 1/2 d.

Chirurgische Hart- und Weichgummiwaren. Für alle Lieferungen ab 14. Januar gelten die nachstehenden Teuerungsaufschläge:

Amfliche Produkten-Notierungen. Berlin, vom 16. Januar. Table with columns: Produkt, 50 Kilogr Netto, 100 Kilogr Netto. Lists prices for various agricultural products.

Berlin, 16. Januar. Am Produktenmarkt zeigte sich die Rückwirkung der gewaltigen Devisensteigerung darin, daß Angebot vom Inland fast gänzlich mangelte und dass auch nur zu beträchtlich erhöhten Preisangeboten herauskam.

Die Leipziger Produktionsbörse tendierte angesichts der fortwährenden Devisensteigerung unruhig. Die Preise stellten sich für alle Getreide, Kartoffeln und Futtermittel erheblich höher.

Die Leipziger Produktionsbörse tendierte angesichts der fortwährenden Devisensteigerung unruhig. Die Preise stellten sich für alle Getreide, Kartoffeln und Futtermittel erheblich höher.

Die Leipziger Produktionsbörse tendierte angesichts der fortwährenden Devisensteigerung unruhig. Die Preise stellten sich für alle Getreide, Kartoffeln und Futtermittel erheblich höher.

Die Leipziger Produktionsbörse tendierte angesichts der fortwährenden Devisensteigerung unruhig. Die Preise stellten sich für alle Getreide, Kartoffeln und Futtermittel erheblich höher.

Die Leipziger Produktionsbörse tendierte angesichts der fortwährenden Devisensteigerung unruhig. Die Preise stellten sich für alle Getreide, Kartoffeln und Futtermittel erheblich höher.

Die Leipziger Produktionsbörse tendierte angesichts der fortwährenden Devisensteigerung unruhig. Die Preise stellten sich für alle Getreide, Kartoffeln und Futtermittel erheblich höher.

Die Leipziger Produktionsbörse tendierte angesichts der fortwährenden Devisensteigerung unruhig. Die Preise stellten sich für alle Getreide, Kartoffeln und Futtermittel erheblich höher.